Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Stammbücher aus der Familie Schueler - Cod. Karlsruhe 742 bis 750

Cod. Karlsruhe 749

Schueler <Familie>

[s.l.], [1756-1829]

urn:nbn:de:bsz:31-233106

Visual Library

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Karlsr 749

S

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

G.B. HOFBIBLIOTHEK KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Es lebe was dir einst
Bey deinem braunen Saft
und dir die Tage kurz
Die Nacht noch kürzer macht.

Salzungen d. 14. Septbr.
1796

Zum freundschaftl: Andenken
empfiehlt hiemit Ihr aufrichtiger
Freund
Johann Christian Hackeradt
aus Woltersdorff gebürtig
in der Mittel=Marck: Brandenburg

Die Erinnerung an die Freuden der jüngern Jahre wird uns das Alter noch angenehm machen.

Denke hierbey oft an Deinen aufrichtigen Freund und Universitäts bruder Ch. Diener.
d. R. B.

Salzungen d. 22 May 1794.

Wem der große Wurf gelungen
Eines treuen Freundes Freund zu seyn,
Wer ein holdes Weib errungen
Mische seinen Jubel ein! — —

Schiller.

Erinnern Sie sich hierbey
Ihres treuen Freundes
L. Haerlin d. R. C. [illegible]
Vaihingen d. 22 May 1794.

Wurde Amts-Advocat im Sommer 1794.

Wir können den Platz unsers Lebens n. auswählen — aber ausfüllen. —

Ostheim d. 14. 8br. 1795.

Z. M. d. Festen Muth in schweren Leiden!
Hülfe, wo die Unschuld weint!
Ewigkeit geschwornen Eiden!
Wahrheit gegen Freund u. Feind!

Daß du Dich meiner auch stets gütigst erinnerst, wenn wir über lang oder kurz weiter (von einander) entfernt werden, ist Wunsch Deines Dich liebenden Freundes
J. M. J. [illegible]
d. [illegible] b. [illegible]
an dem Rhein, wo d. Neckar in den [illegible] fließt.

Suchst einen Freund, Freund zur Kunst
der nimmer wanken

Diese wenige Zeilen gewidmet zur
stetten Erinnerung von Ihrem
Freund. Küstner
P. P. Wilhelmi Mai.

Simb.

Extra Hungaria non est vita,
et si est vita, non est ita.

Maibach am 3. Jully 797. Honorarii T. Natus.

Wahre Liebe und Freundschafts Pflicht
ändert sich im Grabe nicht.

Hiermit Empfiehlt sich
zu fernerer Freundschaft
L. F. W. von Röhm.
Lieutenant.

Vaihingen d. 23 Maÿ
1794

Die Edlen! machen gern von Klagen,
die Hülfs=bedürftigen Herzen frei,
so blühen iedes Ihrer Tagen!
So leicht dahin als wie der Mäi.
dieß schreibt eine wahre Freundin, und empfiehlt
sich Ihrer Fernern Freundschaft und gewogenheit
Elisabetha M: Feyhelmin eine gebohrene Hundere.
Niederwern: d. 12. Nov: 1799.

Freund! Jeder Ihrer Lebens-Tage, zähle Ihnen neue Wonne zu!

Nieder-zerrn

am 26. Octbr. 1799.

Dies wünscht zum geneigten Andenken Ihr geh: Frd: Diener Engelhardt Pfarrer.

Zum Andenken von Deinem
Freund Chr: Dinner

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Wir treten auf – gehn dahin – sehen uns um – und sterben –.

Zum freundschaftlichen Andenken, geschrieben, von
Marian Görich

Lichtheim im May
95

Wer edel lebt hat doch, stürb er auch früher!!!
Jahrhunderte gelebt.

Ostheim den 6 May
1.7.9.5.

Zum Andenken von Ihrer
aufrichtigen Freundin
L. Thon

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Im andern Glück sein eignes zu finden
Ist dieses Lebens Seeligkeit
Und andrer Menschen Wohlstand gründen
Erhält göttliche Zufriedenheit

Hiermit empfiehlt sich dem
sich neuern Dank Ihr
Freund u Diener

Ostheim den
14ten Debr
1796

Carl Freyherr von Eglofst
Chur: Sächsischer Premier Lieutnant

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Immer schöner blühen Dir die Rosen
der Freundschaft und Liebe.

Hiermit empfiehlt sich zum
ferneren Andenken
Ihr
ganz ergebenster Freund u. Diener
J. C. F. Hönwitz.
Fürstl. Hessen-Philippsthal. Förster
u. Hof-Jäger.

Oßtheim
d. 3ten Febr:
1795.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Vergiß mein nicht.

Schwein d. 11 Jun: 1794.

Dieses wünschet sehnlichst Dero bis
in alle Ewigkeit getreuer Freund
Christian Anton Hoffmann, von Suhl
dermahlen in Schweinfurth.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Wohl dem Menschen, dem das Blut
in den Adern hüpfelt,
der mit immer gleichem Muth
durch das Leben schlüpfet,
der bescheiden im Genuß,
der gelassen im Verdruß,
Freud' u. Kummer knüpfet,
und bei wilder Stürme Wuth,
an der Hoffnung Busen ruht.

Zum freundschaftlichen Andenken geschrieben von Jac. Heinr. Brenner
Tenn den 14ten Dezember 1800.

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

wir Ben=

Ist die Hofnung deren Trost wir lauschen, —
die den Geist in bessre Zeiten trägt, —
der, nur um den Sclaven zu bewachen,
daß er seine Fesseln nicht zerschlägt? —

Auch ohne diese äußerliche Zeichen
nenne und glaube mich Deinen
wahren Freund.

J. C. Geißler

Offstein am 24t September
1794.

Amts-Advocat und Reichsdorf.
Offsteinisch. Amt-Secretair auch
Reichsgräfl. [illegible] u. Reichs[illegible]
Gemeinschaftl. Syndicus.

= von Grub.

71

Wer den Freund aufrichtig umfängt, Verwandte mit Achtung
Ehren mit Höflichkeit, Arme mit Gaben und Gunst;
Stolze mit Demuth, irrende Menschen mit sanfter Belehrung
Weise nach ihrem Gemüth, der ist der freundliche Mann.

Salzungen d. 24 März
1794.

Zum Andenken empfiehlt sich
hierdurch Dein Freund
D. Metz.
Medic: Doct:

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Freund murre nicht, wenn Gott unter deine
Hand voll Tage auch manche trübe
Stunde mischt.

Erinnern Sie sich hier
bey Ihrer treuen Freundin
Dorothea Augusta Hünerbeckin etc.

Salzungen
d. 24ten May
1794.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Wer Gott und ein schön Mädchen liebt,
und beydes wie er soll,
der lebt auf Erden recht vergnügt
Und geht ihm ewig wohl.

Salzungen
den 24 März
1794

Hier mit empfiehlt sich
Ihre wahre Freundin
C. F. Baumbachin. (2)

O Jüngling! soll der Himmelspfad
Dir stets vor Augen stehn, so folg dem Rath
Mit dem ich Dir das beste Mittel zeige
Flieh jeden Hurenweg – und such Jungfernsteige

zum freundschaftlichen Andenken
von Ihrem gehorsamen Diener

Ostheim d 28 April
1796.

August v Lichtenberg
Lieut
vom Weimarischen Jäger Corps

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Selbst der Augenblik einer genommenen
Krone ist nicht so reich an Wonne,
wie der — wenn der Edle seine
gute That mit glüklichem Erfolg
gekrönt sieht!

Lußheim d. 10ten Jan:
1795.

Hiermit empfiehlt sich zu gütigem
Andenken Ihr
ergebenster Freund und Diener
J. F. D. Göritz. D. R. Ch.
[illegible] zu Schwezingen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Man kann die Weiber nicht kennen, weil sie
sich selbst nie kennen lernen. Gelegenheit erweckt
ihre Gefühle und entscheidet über sie; Kleinigkei-
ten leiten ihre Entschlüsse in zärtlichen Sachen, und das
Auge ist einzig der Rathgeber ihres Verstandes. —

Denkmahl der Erinnerung
von
Ihrem
Freund und Vetter
Ludw. Thon.

Eßheim den 4ten Sept.
1796

Reise glücklich, lebe wohl und vergiß
mich nicht.

Deinen

wahren Freund
F. Herbert

Ostheim
d. 22ten Febr
1797.

Sich nicht rühmen auch dann nicht wenn Rechts gerechtigkeit
üben – ist edel – verzeihen ist – den Beleidiger lieben –
ihn mit geheimen Wohlthun in Elend erquicken – ist göttlich

Ostheim d 22 Februar
1797

Leben Sie recht guter Walter
u denken Sie zu weilen an Ihre
Ihnen mit vieler Freundschafft ergebenen
Luise Anna Hügler

Genieße stets des Lebens Freuden
mit heiterem Gesicht
und bringt mitunter dich ein Leiden
so sey es kurz wie dies Gedicht

[illegible] d. 22 Febr.
1798

Zum freundschaftlichen
Andenken von ihrer
wahren Freundin u. Dienerin
Lotte Kühlern

Verzweifle keiner je, wenn in der trübsten Nacht
— der Hoffnung letzten Sterne schwinden! —

Oberon

Hanau
am 31sten Jul.
1794.

Zum freundschaftl. Andenken
schrieb es
Ihr
aufrichtig-ergebenster Fr. u. D.
Chr. Schäffer

[illegible]
[illegible]

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

gefördert
durch

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Gedenke meiner im Besten!

Hiermit empfiehlt sich seinem
Hochgeschätzten Herrn Vetter
Joh. Christian Friedrich Müller.
[illegible]
Gesamt. Amts-Actuar.

Bern
den 31. Jul.
1794.

Auch hier freu ich

Freiheit – Gleichheit – in unsern Tagen so laut ertönende Worte! Was sind sie? Wer sie richtig versteht und erklärt, ist weder Teufel, noch Schwärmer!

Hann am 5ten im Weinmonath 1794.

Zu gewogentestem Andenken geschrieben von einem aufrichtigst gewidmeten Freunde –
Johannes Jacobi,
Freiherrl. [illegible] und [illegible] Consulent.

... mich dieser Gesellschaft!

Laß andern nur nach eitlem Reichthum schmachten,
Mich macht ein jeder Stand vergnügt,
Die Weisheit lehrt mich den Schein verachten,
Wo vor ein niedrer Geist sich schmiegt.

[illegible]
23t Juli
1794.

Zum andenken von
einem wahren Freunde
M. G. [illegible] Lutz
[illegible] und [illegible]

Die Blüthen fallen ab, die Rosen samt den Nelken,
Doch meine Freundschaft, soll zu keiner Zeit verwelken.

Zur Erinnerung an Ihre
aufrichtige Freundin
Christiana Thürwin

Hanau
d 31 Juli
1794

Geniesse froh so lang du kannst dein Glück
Der Jugend Scherz das Erbtheil froher Herzen
Es kömmt noch mancher trüber Augenblick
Denn Freuden hat die Welt allein sie hat auch Schmerzen

Gmünd den 9ten
Julii 1794

Zur Erinnerung an Ihre
aufrichtige Freundin
v. Scheid

Freundschafft ist die Rose im Kranze, den die Tugend um die Schläfe redlicher Pilger windet.

Ostheim den 9ten Jan. 1794.

Hiemit empfiehlt sich zu gütigem Andenken Ihre wahre Freundin Wilhelmine Thon aus Kaltennordheim.

P.p. praecl. p.

Ärzte, u. Maulwürfe arbeiten im Dunkeln,
u. ihre Producte sind — Erdhügel.

Vergiß nicht
Deinen
aufrichtigen Freund u.
Bruder J. G. Straus
med. Dr.

Ostheim
d. 6. Jan.
1797.

Wer von der Tugend weicht
der weicht von seinem Glüke

Ostheim d 9 Juli
1794

zur Erinnerung an Ihre
aufrichtige Freündin
W Ortenauin

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Nicht Vorrecht noch Geburt,
das Herz macht groß und klein
ein Bürger kann ein Sclave, ein Sclave
kann Bürger sein

d. 5ten Dezember 794

Hiedurch empfiehlt sich zum steten
Andenken Derselben ergebenster
Diener und Freund
Ernst Graf von Rantzau ein Däne
Lieutenant bey d. 2te Infant. Regiment

Rechtschaffenheit und ein guter
Name sind eine Münze von blei-
bender Währung unter allen
Zonen und bey allen Nationen.

Dieß zum Abschied und
beständigen Andenken
von
J. L. Lenz, Amts-Secreta-
rius zu Hersfeld am 15ten März 1795.

Bei moralischen Handlungen ist die Beschaffenheit derselben unendlich mehr werth, als alle mögliche gute Folgen derselben. J Kant.

Zum freundschaftlichen Andenken
von
Christian Berger, des Pr. Amts Cand.
Grabfeld, am 15ten März 1795.

Frisch und frölich seinen Weg gegangen,
ist und bleibt der höchste Gottes„
dienst.

Offstein
am 24ten Januar
1794.

Behalte lieb
deinen
aufrichtigen Freund
L. F. Grußler
Reichs Gräfl. von [illegible]: Amtmann
zu Lautersheim.

Ein steter Frühling sey Ihr Leben
nichts trübe Ihre Heiterkeit.
Gott mache Ihre Laufbahn eben
Ihr Loos sey stets Zufriedenheit.

Zur Erinnerung an
Ihre wahre Freundin
und Dienerin Sophie Koenig

Bern d. 29ten
August 1794

Im Unglück unverzagt,
im Glück nicht groß gethan,
zeigt ein gesezt Gemüth,
und wahre Großmuth an.

Hiermit sei zu gütigem
Andenken empfohlen
Ihr
ergebenster Freund u. Dr.
Johannes Köning +

Tann
d. 5ten im August
1794.

+ Reichsfreyherrl. Tann'scher Amtsverwalter.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Wir konnten uns nur eine kurze Zeit kennen; aber lange genug, um wahre Freunde zu werden.

Rhein
d. 15ten Maÿ
1796.

Hiermit empfiehlt sich
Ihrem freundschaftlichen
Andenken
Ihr
Freund.
Moriz Eitell.
aus Erbstadt bei Hanau

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Ostheim, im September
1794.

Es lebe Wenchelfeld, der Ort, wo ich Dir, guter Vetter, kennen lernte!
Es lebe die Tour!

Bezog Ostern 95. die academiam Altorfinam Medic. zu studieren.

Dieses Lieber! erinnere Dich zuweilen an
Ihren
Freund und Vetter
J. Christian Kornacker
aus Schweinfurt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Wechselnd ist des Schicksals Wille
Flüchtig unsrer Träume Lust
Nur der Freundschaft Segensfülle
Dauert fort in unsrer Brust

Salzungen
am 28ten August
1795

Zum freundschaftlichen Andenken
schriebs ihre aufrichtige Freundin
Louise Dorothea Herrmann.

Kuß den

Der Freuden viel, der Leiden wenig —

Sei stets Dein Loos!!!

Salzungen
den 5ten Septbr.
1795.

Der innigste Wunsch
Deines Bruders
J. G. Schüler.

Wenn unser Leben ein Traum ist,
so ist die Jugend der schönste

Salzungen den
5 September 1795

Zum brüderlichen An-
denken empfiehlt sich ihre
Schwägerin
Christiane Schüler[in]
geboh. Hermann

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Aufklärung – wie in unsern Zeiten
so allgemein erschallendes Wort!
Was ist sie? Wer sie nicht versteht
und richtig erklärt, ist weder Ortho-
dox noch Neolog!

Owallbezhüngen
am 26ten des Jenner
1795.

Zum freundschaftlichen
Andenken von Ihrem
aufrichtig ergebenem
J. E. Jacobi. Pfarrer zu Ober-
wallbezhüngen.

Freunde kan das Schicksal trennen
Freundschaft aber nie —

Hiermit empfielt sich
Ihrem freundschaftlichen
Andenken Ihre ergebenste
C S L Jacobi geb. Weiber

Walbehrungen
am 26ten Jenner
1795.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

unserer Freuden unserer Leiden
alles - alles ist ein Traum.

Owallbeschingen
d. 26ten Jäners
1795.

mit diesen wenigen
Zeilen empfiehlt sich
Ihrem freundschaftlichen An-
denken Ihre Freundin
M. Seynitzin geb. Hilbert.
[illegible]

Die Vorwelt starb, nach wenig Jahren,
Sind auch wir nicht mehr hier,
Die Nachwelt streicht von uns: sie waren
Und auch sie stirbt, wie wir.

Zum freund=
schaftl. Andenken
von

Oberwallbehringen
d 20 August 1795.

J. L. Delibrat.

[illegible]

Wandle vor mir, und sey fromm

Ihr aufrichtiger Freund

J. Bunker

Kunstgärtner beym Herrn Landgr. zu Hessen Philipps-thal.

C: Rhein d: 28t. Febr. 1795.

[illegible]

Rechtschaffenheit, nicht blinder Glaube, ist Religion; Nachdenken Pflicht, Studium seiner Grenzen das würdigste Geschäfte des Menschen!

Ihro
aufrichtigster Freund, Joh. Ch. Wolfhard,
Pfarrer.
Grünsfeld, am 16. Novembr.
1794.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Sprich nicht: wo sind der Freundschaft selt'ne Früchte?
Wer hält den Bund, den ich mit ihm errichte.
Wer fühlt den Trieb, den ich empfand?
O klage nicht! Es giebt noch edle Seelen.
Doch sehn wir auch, wenn wir uns Freunde wählen,
Genung auf Tugend und Verstand?

Zur Erinnerung Ihres treuen
Freundes
Joh. Heinrich Walther
von [illegible].

Lichtenberg
d. 1ten Febr.
1795.

Informat. bey Hl. [illegible] zu Lichtenberg.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

gern ein

Mit gleichem Schritt, Freund! wandern stets gerade,
Auch deinem Freunden sollen Pfade;
Und drücke warm die Hand, dem der vorüber gehet,
Auch — wenn er Dir im Wege stehet.

Ostheim d. 14 ten May
1795

mit diesen Zeilen empfiehlt
sich zum geneigten Anden-
ken. Ihre aufrichtige Freundin
Henriette Weichard Dornbach

Deiner Seele ; [illegible]

Schnell fliehen die — die Stunden des Lebens
dahin.

Osthofen den 3 Febr
1795.

Bey durchlesung dieser wenigen
Zeilen erinnern Sie sich Ihrer
wahren Freundin und Dienerin
Anna Thor.

[illegible] am 13ten 8ber [illegible]

[illegible]

Schön wie die Rose die verglüht.
Im stillen Thale blüht
Sanft wie vom jungen Lenz gemacht
Von [illegible] [illegible] Glanz
So lächelnd wie ein Tag im May
Versüßt durch [illegible],
So wonnevoll und heiter sey;
Ein jeder Tag für Dich.

Ostheim d. 19ten October
1795.
Von Dir ewig [illegible]

Liebster Vater!
Wenn Sie diese Zeilen lesen
so erinnern Sie sich dabei
an Ihren [illegible]
[illegible].

Nie will ich um Rang und Güther, Mich auf dieser Welt bemühn,
Kan mir nur noch hie und wieder, Edle schöne Freundschafft blühn,
O dann bin ich wohl zufrieden Wie es Gott und Schicksal fügt,
Alles, was für mir beschieden Nehm ich mit, und bin vergnügt!

Denken Sie dann freundschafftlich
lieber Vetter! auch an mich
Wenn Sie hier bey diesen Zeilen
Nur Secunden lang verweilen,
So wie ich noch fernerhin
Ihre wahre Freundin
bin. Susanne Chr

Erstein am 6 Juni
1795

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Amitié! don du Ciel, plaisir de grandes ames
O amitié! que les rois, ces illustres ingrats,
Sont assés malheureux, pour ne connoître pas.

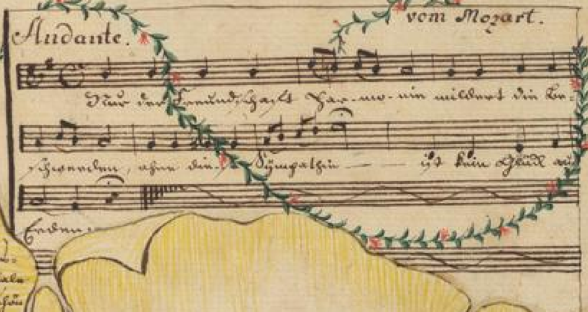
Henriade de Voltaire
Chant 8ième.

Ostheim ce 1 Juillet
1795.

Votre tres humble
et tres obeissant Serviteur
Lorenz. premier Lieutenant
et auditeur au Reg: de Wender
de Sa Majesté Imp: Royale:

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Sey Glücklich!



Blumen blühen nicht viel im Lebensthale
Aber doch ists herrlich hier. die schön
Blume von ächter Freundschaft Keimen
läßt sich auch auf Dornenpfade strahlen sehn. —

Schweinfurth, am 21ten April. 1797.

zur gütigen Erinnerung
an
Henriette Lenhardt.

Wahre Freundschaft schützt auch gegen Unmuth — und Langeweile. —

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Schlaf, auch auf Haidekraut, schmeckt Euch, der Unschuld süß; und heiter fließt das Blut, bey Kost und magern Schotten.

Oberon

Weinheim
d. 5 Oktober
1795

Zur Erinnerung an Ihre
aufrichtige Freundin,
Luise Ludwig

Münzen ohne Namen und Gepräge sind
Den Mädchen gleich, bis ein Mann sie prägt.
Doch wer sich dies Prägen zu verrichten
Unprivilegirt will unterstehn,
Wird von geistl. und weltlichen Gerichten
Als ein falscher Münzer angesehn.

Sie scheinen mir ein Freypräger zu seyn, hüten Sie sich vor diesen Gerichten, und wenn das Verlangen zum Prägen zu stark bey Ihnen werden sollte; so erinnern Sie sich Ihres ergebensten dieners u. freundes,

Ludwig von Durbach.

Ostheim
den 6ten März
1796.

Man muß den schönsten Tag nicht vor dem
Abend loben.

Schweinfurth
d. 5. Juli 1799.

Zum Andenken von
Sophia Juncker

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Für manche Damen sind die Liebhaber
so viel als eine Karte, sie bedienen sich dieser, um eine
Zeit damit zu spielen. Haben sie mit ihr gewonnen, so werfen
sie die Karte weg, und verlangen eine neue, aber öfters
verlieren sie mit der neuen, was sie mit der alten
gewonnen haben. —

[illegible]
den 11ten Maÿ
1796.

Hüten Sie sich mein Bester! daß Sie nicht auch ein-
mal das Malheur haben, einer solchen veränderli-
Dame in die Hände zu fallen, und sollten Sie
je dieses unglückliche Schicksal haben, so er-
innern Sie sich an diese wenige Zeilen, die Ihnen
zum Andenken schreibt Ihr ergebenster Diener
und Freund

Carl v. [illegible]
Lieut. bei [illegible]
Corps.

Nichts ist edler als nur redlich
und ein Freund von Freunden sein.

Hiermit empfiehlt sich zum geneigten
Andenken
ein wahrer Freund.
C. H. Göbel. Chir.

Niederessen
den 17. Julij
1799.

Versicherungen der Freundschaft fliessen glatt
von den Lippen herab —
und werden öfters vergessen.

Zum Andenken von
Ihrer ergebenen Freun-
din Christina Magdalena
Junker
aus Kinderstatten

Kinderwarren
den 18ten Junius 1799.

Der Mensch fällt am Morgen
oder am Abend seines Lebens,
gleich einer reifen Aehre
so fällt er immer zur rechten Zeit,
nach dem Plan der Natur;
Wenn er der Vernunft gelebt,
und als Mann gestorben ist.

Ostheim d. 21. Sept.
1796

Hiermit empfiehlt sich zum
geneigten Andenken Ihre
ergebene Freundin,
E. Voglin

Das Schicksal beraubt mich zwar Ihres öftern Umgangs, aber Ihr freundschaftliches Andenken werden Sie auch in der Ferne schenken Ihrer Freundin

Lotte Muck.

Die Liebe — ohne sie, der Menschheit schönster Schmuck,
Wär diese Welt nur eine Narren-Insel;
Ein Sudler wär Mengs, ein Stümper wär Gluck,
Ovid ein Geck, u. Wieland selbst ein Pinsel.

Drum liebe ich, trotz der Abstemier Geblinzel
Zum Meister in der Kunst – ein Schüler.

Dixi.
Muck

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Leb wohl! o Freund. – das Schicksal heißt mich gehen
Wir trennen uns zum Wiedersehen – !
Verstürmt uns auch der Wind nach Ost und West,
Mir steht mein Herz – ein treuer Compaß – fest:

Symbol:
Wahre Freundschaft währet
auch in der Ferne ewig.

Cor nos concordat, concordia
corda coronat.

Sulz d. 26t April 1802.

Ihr aufrichtiger
Freund J. J.
Hauck

Wer da?

Ostheim d. 14 8br
1795

Dein Dich ewig liebender Freund
und Bruder, Christian, Friedrich
Wilhelm Bechter. d. M. d. l. W. b.
aus Weikingen

Register.

A.		B.	pag.	C.	
		Demoiselle D. A. Leinenbach			
		Dem L. S. Leinenbach			
		Herr Cand. Theol. Berger			

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

D.	pag.	E.		F.	
Herr Cand. Diener - -					

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

G.	pag.	H.	pag.	J.	pag.
Herr Amtmann Gundler —		Herr Cand. Härrlein —		Herr Consulent Jacobi — —	
Herr Amtschr. Gundler —		Herr Hoffmann von Düsst		Herr Pfarrer Jacobi — —	
Demoiß. Mar. Görriz — —				Frau Pfarrerin Jacobi — —	
Herr Hofjäger Görriz —				Herr Jueber — — — —	
Herr Stud. Görriz —					

K

	pag.
Herr Rentkam. Kröning	
Frau Rentkam. Kröning L.	
Herr Hd. Konnaißer	
Herr Md. Kleibert	

L

	pag.
Demoiselle Lg. Kaselz	
Herr Amtsverwalter Lanz	
Herr Premier Lieutenant et Auditeur Lorenz	

M

	pag.
Herr Amtsactuar Müller	
Herr Doctor Milz	

		N.	pag.	O.	pag.	P.	
Müller Milz		Herr Cadet von Nostiz		Demoiselle [illegible] Ostman			

Q.	pag.	R.	pag.	S.	pag.
		Herr Graf von Ranzau		Frau Hofräthin Schäfer	
		Herr L. S. Rd. von Röse		Herr de Blocq ... Schäfer	
		Herr Inspector Rathe		Frau Archivarius Saguit	
				Dom. Eberhard. Schmid	

T.	pag.	U.		V.	pag.
Demoiselle Helena Thon–				Herr Pfarrer Vollhardt–	
Dem: Christel Thon–					
Dem: Wilhelmina Thon aus Altmannshain					
Dem: Dorothea Thor aus Ostheim – – –					
Demoiselle Thenara–					

W		Z			

G. G. HOFBIBLIOTHEK KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

E. S.

Einst beichtet eine Nonn, dem Pater Ihre Sünden,
und als Er ihr das Kreutz
wollt auf die Stirne machen!
Nach Sie Herr Pater Nein!
Machts weiter unten drein,
Da führt Herr Teufel mich!
Zum allerersten an!! 17 87
Wer nun ein Bruder freündwill seyn!
Schreib sich hinter mir noch drein
G. L. S. F.

Post Christum Natum
ich weiß heut nicht den Datum

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
gefördert
durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Karlsruhe 1749

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

gefördert
durch

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Karlsruhe 1749

Copyright 4/1999 YxyMaster GmbH www.yxymaster.com
VierFarbSelector Standard® · Euroskala Offset

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST